



## Göttingen, Oberursel und Murnau sind die 'Bahnhöfe des Jahres 2013'

Göttingen, Oberursel und Murnau sind die "Bahnhöfe des Jahres 2013" <br /><br />Allianz pro Schiene prämiert die besten Bahnhöfe Deutschlands <br />Die Allianz pro Schiene gab heute in Berlin die "Bahnhöfe des Jahres" bekannt. Der Hauptbahnhof Göttingen erhält die Auszeichnung als bester Großstadtbahnhof aus Kundensicht. Der Bahnhof Oberursel siegt in der Kategorie "Städte unter hunderttausend Einwohner". Den Sonderpreis Tourismus, der in diesem Jahr zum zweiten Mal vergeben wird, gewinnt Murnau am Staffelsee in Oberbayern. <br />Die Bahnkunden waren von April bis Juni aufgerufen, ihre Lieblingsbahnhöfe im Internet zu nominieren. Die sechsköpfige Jury aus Verkehrsexperten prüfte die Stationen anschließend vor Ort. Neben einer guten Kundenbewertung mussten die Siegerbahnhöfe auch alle Punkte einer umfassenden Checkliste herausragend erfüllen. <br />"Die Auszeichnung zum Bahnhof des Jahres hat für uns einen sehr hohen Stellenwert. Sie zeigt, wie die Reisenden und Besucher die Bahnhöfe wahrnehmen. Zudem schätzen wir die unabhängige Prüfung durch die Jury der Allianz pro Schiene. So sehen wir, wo unsere Leistungen gut sind, und wo wir uns im Sinne der Bahnkunden noch verbessern können", so Dr. André Zeug, Vorstandsvorsitzender der DB Station<br>Service AG.<br />Am "Fahrradbahnhof" Göttingen begeisterte die Jury besonders, wie umfassend er auf Fußgänger, Flaneure und vor allem Fahrradfahrer eingestellt ist. Ein Fahrradparkhaus mit einer Fahrradwaschanlage habe nur Göttingen zu bieten, lobte die Jury. Sie hob auch den mediterran anmutenden Vorplatz mit Wasserspielen, Palmen und Sitzgelegenheiten, die attraktive überdachte Rückseite und das motivierte Personal hervor. <br />Beim Bahnhof Oberursel, laut Jury das "Pendlerparadies im Taunus", gefiel die architektonische und landschaftsgärtnerische Gestaltung sowie die "einzigartige" und vorbildliche Verknüpfung von S-Bahn und Straßenbahn durch ein historisches Bahnhofsgebäude. Der Bahnhof in Murnau am Staffelsee zeichnete sich für die Jury vor allem durch seine konsequente Ausrichtung auf Touristen und ein gemütliches Bahncaf  aus. <br />Die Allianz pro Schiene, das Bündnis zur Förderung des umweltfreundlichen und sicheren Schienenverkehrs in Deutschland, vergibt den Preis bereits zum zehnten Mal. Bremen, Aschaffenburg und Bad Schandau siegten im Vorjahr.<br /><br />Deutsche Bahn AG<br />Potsdamer Platz 2<br />10785 Berlin<br />Deutschland<br />Telefon: 030/297-61030<br />Mail: presse@deutschebahn.com<br />URL: <http://www.bahn.de> <br />

### Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de  
presse@deutschebahn.com

### Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de  
presse@deutschebahn.com

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. R diger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.